

**Protokoll zum Gehaltsabschluss zwischen der  
Gewerkschaft GPA und Österreichs E-Wirtschaft  
vom 03.02.2022**

**I. Mindestgehälter**

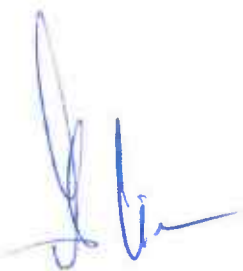
Die Mindestgehälter werden  
für die Beschäftigungsgruppen 1 bis 5 um 4%  
für die Beschäftigungsgruppen 6 bis 8 um 3,9%  
für die Beschäftigungsgruppen 9 und 10 um 3,8%  
für die Beschäftigungsgruppen 11 und 12 um 3,7%  
für die Beschäftigungsgruppen 13 bis 15 um 3,6% erhöht.

Die Mindestgehälter der Angestellten, die vor dem 01.02.2019 eingetreten sind, werden  
für die Verwendungsgruppen I und II um 4%  
für die Verwendungsgruppe III um 3,9%  
für die Verwendungsgruppen IV und IVa um 3,8%  
für die Verwendungsgruppe V um 3,7%  
für die Verwendungsgruppen Va und VI um 3,6%  
für die Verwendungsgruppen M I und M II oF um 3,9%  
für die Verwendungsgruppe M II mF um 3,8 %  
für die Verwendungsgruppe M III um 3,7% erhöht.

**II. Istgehälter**

Die Istgehälter werden  
für die Beschäftigungsgruppen 1 bis 5 um 3,9%  
für die Beschäftigungsgruppen 6 bis 8 um 3,8%  
für die Beschäftigungsgruppen 9 und 10 um 3,7%  
für die Beschäftigungsgruppen 11 und 12 um 3,6%  
für die Beschäftigungsgruppen 13 bis 15 um 3,5% erhöht.

Die Istgehälter der Angestellten, die vor dem 01.02.2019 eingetreten sind, werden  
für die Verwendungsgruppen I und II um 3,9%  
für die Verwendungsgruppe III um 3,8%  
für die Verwendungsgruppen IV und IVa um 3,7%  
für die Verwendungsgruppe V um 3,6%  
für die Verwendungsgruppen Va und VI um 3,5%  
für die Verwendungsgruppen M I und M II oF um 3,8%  
für die Verwendungsgruppe M II mF um 3,7%  
für die Verwendungsgruppe M III um 3,6% erhöht.



### III. Lehrlingseinkommen

Die monatlichen Lehrlingseinkommen für kaufmännische Lehrlinge und technische Zeichnerlehrlinge betragen:

im 1. Lehrjahr .....	€ 800,-
im 2. Lehrjahr .....	€ 1 020,-
im 3. Lehrjahr .....	€ 1 325,-
im 4. Lehrjahr .....	€ 1 750,-

Für Lehrlinge, die nach bestandener Matura ihr Lehrverhältnis beginnen, gelten folgende Lehrlingseinkommen:

1. Lehrjahr .....	€ 1 018,34
2. Lehrjahr .....	€ 1 294,96
3. Lehrjahr .....	€ 1 596,81
4. Lehrjahr .....	€ 1 843,62

### IV. Zulagen und Aufwandsentschädigungen

1. Die Aufwandsentschädigungen werden um 3,1 % erhöht.
2. Die Zulagen werden mit Ausnahme der Schichtzulagen für die zweite und dritte Schicht um 3,85% erhöht.

Die Vergütung für jede in die betriebsübliche zweite Schicht fallende Arbeitsstunde beträgt:

ab 1.2.2022:	€ 0,837
ab 1.2.2023:	€ 1,004

Die Vergütung für jede in die Zeit zwischen 22 und 6 Uhr oder in die betriebsübliche dritte Schicht (Nachtschicht) fallende Arbeitsstunde beträgt:

ab 1.2.2022:	€ 3,016
ab 1.2.2023:	€ 3,262
ab 1.2.2024:	€ 3,508
ab 1.2.2025:	€ 3,754
ab 1.2.2026:	€ 4,--

3. Die Kinderzulage wird um 3,55 % erhöht.
4. Die Überleitungsausgleiche werden für die Beschäftigungsgruppe 5 um 4% und für die Beschäftigungsgruppe 7 um 3,9% erhöht.

### V. Zur Gehaltserhöhung

Die Gehaltserhöhung gemäß Pkt. II (Erhöhung der Ist-Gehälter) wirkt auch auf innerbetriebliche Entlohnungsschemata, die darüber hinaus gehende Erhöhungen vorsehen. Die einzelnen Gehaltsansätze solcher Schemata sind entsprechend anzuheben. Die kollektivvertraglich zustehenden Mindestgehälter dürfen nicht unterschritten werden. Die so errechneten Werte sind

in den Folgejahren Ausgangspunkt der Erhöhung unter sinngemäßer Anwendung des im Schema vorgesehenen Valorisierungssystems.

## **VI. Rahmenrecht**

### **VI.1.**

#### **Fortführung der Arbeitsgruppe zur Erhöhung des Frauenanteils in den Unternehmen und in den Arbeitnehmervertretungen und der Arbeitsgruppe Arbeiten unter erschwerten Bedingungen.**

Die Kollektivvertragspartner vereinbaren die Fortsetzung der Arbeitsgruppen.

### **VI.2.**

#### **Einrichtung einer Arbeitsgruppe zur Evaluierung einer mehrjährigen Verankerung einer Freizeitoption im EVU-Kollektivvertrag**

Die Kollektivvertragspartner vereinbaren die Errichtung einer Arbeitsgruppe, die 2022 die Entscheidungsgrundlagen zur Ermöglichung einer mehrjährigen Verankerung der Freizeitoption im Kollektivvertrag der Elektrizitätsunternehmen erarbeitet.

### **VI.3.**

#### **Evaluierung des Geltungsbereichs**

Die Kollektivvertragspartner vereinbaren, rechtzeitig jeweils vor dem Wirtschaftsgespräch in Gespräche einzutreten, um den Geltungsbereich gemäß § 33 insofern zu evaluieren, als Unternehmen, für welche auf Grundlage der Satzung von Österreichs E-Wirtschaft eine Mitgliedschaft möglich wäre, gemeinsam identifiziert werden. Dazu wird ein Gremium eingerichtet, das aus 2 VertreterInnen von Österreichs Energie, 2 VertreterInnen der GPA und 2 VertreterInnen der PRO-GE besteht und zumindest 1x pro Jahr tagt.

### **VI.4.**

#### **§ 6c. Telearbeit wird wie folgt neu gefasst:**

Telearbeit ist nur im Einvernehmen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer möglich. Telearbeit liegt dann vor, wenn der Arbeitsplatz eines Arbeitnehmers in eine außerbetriebliche Arbeitsstätte verlegt wird und es sich nicht um Betriebsfahrten bzw. Dienstreisen handelt. Die Bestimmungen des § 2h AVRAG über Homeoffice gelangen bei Vorliegen der Voraussetzungen zur Anwendung.

Für die Telearbeit ist eine ausdrückliche schriftliche Vereinbarung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer zu treffen.

In Betrieben mit Betriebsrat empfehlen die Sozialpartner - Gewerkschaft GPA und Österreichs E-Wirtschaft - den Abschluss einer Betriebsvereinbarung als Grundlage für Einzelvereinbarungen. Diese Betriebsvereinbarung hat jedenfalls Vereinbarungen über Arbeitsstätte, Arbeitszeit, Arbeitsmittel, Kontakt zum Betrieb, allfällige Aufwandserstattungen, Qualifizierung zur Telearbeit (ergonomische Gestaltung, Datenschutz und -sicherheit, Selbstmanagement), Anweisung, in die betriebliche Arbeitsstätte aus der Telearbeit zurückzukehren, sowie Beendigung der Telearbeit zu enthalten.

Insoweit keine Betriebsvereinbarung besteht, sind in der Einzelvereinbarung Vereinbarungen insbesondere über Arbeitsstätte, Arbeitszeit, Arbeitsmittel, Kontakt zum Betrieb, allfällige

Aufwandserstattungen, Qualifizierung zur Telearbeit (ergonomische Gestaltung, Datenschutz und -sicherheit, Selbstmanagement), Anweisung, in die betriebliche Arbeitsstätte aus der Telearbeit zurückzukehren, sowie eine Beendigung der Telearbeit zu treffen. Ein von den Kollektivvertragspartnern ausgearbeiteter Dienstzettel ist dabei zugrunde zu legen.

## VI.5.

### § 11a. Dienstjubiläum

#### Abs (1) wird wie folgt ergänzt:

Für das Dienstjubiläum besteht wahlweise ein Anspruch auf bezahlte Dienstfreistellung im Ausmaß von 1 Monat (25-jährig) bzw. maximal 2 Monaten (35-jährig) bzw. maximal 3 Monaten (40-jährig), wobei die Festlegung und der Verbrauch einvernehmlich und nach Maßgabe der Regelungen des Urlaubsgesetzes erfolgen.

#### Abs (1b) wird neu eingefügt:

Im Zusammenhang mit der bezahlten Dienstfreistellung gemäß Abs 1 und Abs 1a können Betriebsvereinbarungen zur Regelung weiterer Details abgeschlossen werden.

## VI.6.

### § 7. Freizeitgewährung

#### Abs (1) lit j wird wie folgt ergänzt:

beim Tode von Geschwistern, Schwiegereltern, Großeltern oder Urgroßeltern

#### Abs (6) wird neu eingefügt:

Die Kollektivvertragsparteien der Elektrizitätsunternehmen bekennen sich zu der freiwilligen Arbeit von MitarbeiterInnen, die in Blaulichtorganisationen (Feuerwehr, Rettung, Wasserrettung, Bergrettung) tätig sind. Diese sind in Österreich eine wichtige und unverzichtbare Säule zB bei der Rettung von Personen aus gefährlichen Situationen, bei der Bekämpfung von Bränden, Hochwasser oder bei Hilfe bei sonstigen Naturereignissen.

Es wird empfohlen eine Betriebsvereinbarung abzuschließen, die speziell auf folgende Punkte Rücksicht nimmt:

- Vergütung, Ausmaß und Lage der Dienstfreistellung
- Freistellung für Weiterbildungsmaßnahmen

## VI.7.

#### Nach § 32 wird § 32a eingefügt:

Die Kollektivvertragsparteien erklären, dass für Arbeitskräfteüberlassung in den Elektrizitätsunternehmen geltendes Recht einzuhalten ist. Aus diesem Grund wirken sie auf die Unternehmen dahingehend ein, Verträge nur mit Arbeitskräfteüberlassern abzuschließen, von denen angenommen werden kann, dass sie die Bestimmungen des AÜG sowie die sonstigen kollektivvertraglichen und gesetzlichen Vorschriften einhalten. Nehmen die Kollektivvertragsparteien einen Verstoß gegen die einschlägigen Rechtsvorschriften wahr,

werden die Kollektivvertragsparteien den Sachverhalt nach Möglichkeit prüfen, bewerten und sollte keine Lösung auf betrieblicher Ebene erreicht werden, nötigenfalls gemeinsam auf die Unternehmen einwirken, dass ein rechtskonformer Zustand hergestellt wird.

Bei der Übernahme von Arbeitnehmern aus einem Dienstverhältnis zu einer Konzerngesellschaft im Sinne des § 15 AktienG bzw. § 115 GmbHG oder aus einer Arbeitskräfteüberlassung zu einer solchen Konzerngesellschaft ab 01.02.2022 werden sämtliche im Konzern verbrachten Vordienstzeiten (auch unter Einschluss von Lehrzeiten) für nach dem Übertrittszeitpunkt entstehende gesetzliche und kollektivvertragliche Ansprüche angerechnet. Davon ausgenommen sind Vordienstzeiten, die vor einer länger als 18monatigen Unterbrechung geleistet wurden.

§ 8 Abs (5a) des Kollektivvertrags der Elektrizitätsunternehmen wird von dieser Regelung nicht berührt.

#### **VI.8.**

##### **Anpassung des Mehrarbeitszuschlages**

Die Kollektivvertragsparteien kommen überein, dass ab 1.2.2022 der Zuschlag für Mehrarbeitsstunden gemäß § 19d (3a) AZG 50% beträgt. Die übrigen Bestimmungen des § 19d kommen unverändert zur Anwendung.

#### **VI.9.**

##### **Zum Protokoll zum Kollektivvertrag neu vom 17.12.2018**

In Anhang III werden an den Punkt H. folgende authentische Interpretationen angefügt:

Die in Punkt E.1.1 formulierte Bestimmung, dass die vor dem 1.2.2019 beschäftigten Arbeitnehmer Anspruch auf alle Zeitvorrückungen sowohl der Anzahl als auch der Höhe nach haben, die sie bei Verbleib in den bis 31.1.2019 geltenden kollektivvertraglichen Lohn- und Gehaltstabellen erhalten hätten, ist folgendermaßen auszulegen:

Wenn die Tabellenwerte in der vergleichbaren Beschäftigungsgruppe laut Überleitungstabelle in der neuen Tabelle höher sind als in der Tabelle alt, ist diese Bestimmung dadurch erfüllt. Sollten weitere Tabellenwerte in derselben Beschäftigungsgruppe niedriger als in der Tabelle alt sein, sind diese durch eine entsprechende Bestandschutzüberzahlung auf die Höhe der Tabelle alt zu erhöhen.

Nicht gemeint ist, auf die Tabellenwerte der Tabelle neu die Biennalsprünge der Tabelle alt aufzusetzen. *Beispiel ergänzen, MIII BG11*

Sofern im Rahmen einer Umstufung eine der in Punkt F.3 1. und 2. Absatz genannten Beschäftigungsgruppen übersprungen werden, ohne dass in der dazwischenliegenden Gruppe eine Einstufungsdauer gegeben wäre, so gilt diese Umstufung nicht als Umstufungsvorgangsweise im Sinne des Punktes F.3.

#### **VII. Geltungsbeginn:**

1. Februar 2022



**KV Arbeiter der EVU ab 1.2.2022 - Erhöhung der Mindestlöhne (in Euro)**  
**Gehaltsordnung für Angestellte nach KV-NEU**

Beilage 1.1

	Beschäftigungsgruppe 1				Beschäftigungsgruppe 2				Beschäftigungsgruppe 3				Beschäftigungsgruppe 4				Beschäftigungsgruppe 5			
	Alt	Neu	Euro		Alt	Neu	Euro		Alt	Neu	Euro		Alt	Neu	Euro		Alt	Neu	Euro	
1.u.2.BG-J.	1 989,92	2 069,52	79,60	4,00%	2 019,00	2 099,76	80,76	4,00%	2 148,21	2 234,14	85,93	4,00%	2 319,43	2 412,21	92,78	4,00%	2 514,32	2 614,89	100,57	4,00%
n. 2 BG-J.	2 016,30	2 096,96	80,66	4,00%	2 054,97	2 137,17	82,20	4,00%	2 189,99	2 277,59	87,60	4,00%	2 361,21	2 455,66	94,45	4,00%	2 583,89	2 687,24	103,35	4,00%
n. 4 BG-J.	2 042,68	2 124,40	81,72	4,00%	2 090,94	2 174,58	83,64	4,00%	2 231,77	2 321,04	89,27	4,00%	2 402,99	2 499,11	96,12	4,00%	2 653,46	2 759,59	106,13	4,00%
n. 6 BG-J.					2 126,91	2 211,99	85,08	4,00%	2 273,55	2 364,49	90,94	4,00%	2 444,77	2 542,56	97,79	4,00%	2 723,03	2 831,94	108,91	4,00%
n. 8 BG-J.					2 162,88	2 249,40	86,52	4,00%	2 315,33	2 407,94	92,61	4,00%	2 486,55	2 586,01	99,46	4,00%	2 792,60	2 904,29	111,69	4,00%
n.10 BG-J.					2 198,85	2 286,81	87,96	4,00%	2 357,11	2 451,39	94,28	4,00%	2 528,33	2 629,46	101,13	4,00%	2 862,17	2 976,64	114,47	4,00%
Biennalsprung	26,38	27,44	1,06	4,02%	35,97	37,41	1,44	4,00%	41,78	43,45	1,67	4,00%	41,78	43,45	1,67	4,00%	69,57	72,35	2,78	4,00%
halber Biennalspr.																				
<b>Durchschnitt</b>				4,00%				4,00%				4,00%				4,00%				4,00%

	Beschäftigungsgruppe 6				Beschäftigungsgruppe 7				Beschäftigungsgruppe 8				Beschäftigungsgruppe 9				Beschäftigungsgruppe 10			
	Alt	Neu	Euro		Alt	Neu	Euro		Alt	Neu	Euro		Alt	Neu	Euro		Alt	Neu	Euro	
1.u.2.BG-J.	2 783,53	2 892,09	108,56	3,90%	3 036,57	3 155,00	118,43	3,90%	3 284,24	3 412,33	128,09	3,90%	3 618,04	3 755,53	137,49	3,80%	3 984,15	4 135,55	151,40	3,80%
n. 2 BG-J.	2 888,19	3 000,83	112,64	3,90%	3 150,71	3 273,59	122,88	3,90%	3 407,64	3 540,54	132,90	3,90%	3 754,15	3 896,81	142,66	3,80%	4 177,97	4 336,74	158,77	3,80%
n. 4 BG-J.	2 992,85	3 109,57	116,72	3,90%	3 264,85	3 392,18	127,33	3,90%	3 531,04	3 668,75	137,71	3,90%	3 890,26	4 038,09	147,83	3,80%	4 371,79	4 537,93	166,14	3,80%
n. 6 BG-J.	3 097,51	3 218,31	120,80	3,90%	3 378,99	3 510,77	131,78	3,90%	3 654,44	3 796,96	142,52	3,90%	4 026,37	4 179,37	153,00	3,80%	4 565,61	4 739,12	173,51	3,80%
n. 8 BG-J.	3 202,17	3 327,05	124,88	3,90%	3 493,13	3 629,36	136,23	3,90%	3 777,84	3 925,17	147,33	3,90%	4 162,48	4 320,65	158,17	3,80%	4 759,43	4 940,31	180,88	3,80%
n.10 BG-J.	3 306,83	3 435,79	128,96	3,90%	3 607,27	3 747,95	140,68	3,90%	3 901,24	4 053,38	152,14	3,90%	4 298,59	4 461,93	163,34	3,80%	4 953,25	5 141,50	188,25	3,80%
Biennalsprung	104,66	108,74	4,08	3,90%	114,14	118,59	4,45	3,90%	123,40	128,21	4,81	3,90%	136,11	141,28	5,17	3,80%	193,82	201,19	7,37	3,80%
halber Biennalspr.																				
<b>Durchschnitt</b>				3,90%				3,90%				3,90%				3,80%				3,80%

	Beschäftigungsgruppe 11				Beschäftigungsgruppe 12				Beschäftigungsgruppe 13				Beschäftigungsgruppe 14				Beschäftigungsgruppe 15			
	Alt	Neu	Euro		Alt	Neu	Euro		Alt	Neu	Euro		Alt	Neu	Euro		Alt	Neu	Euro	
1.u.2.BG-J.	4 307,19	4 466,56	159,37	3,70%	4 996,34	5 181,20	184,86	3,70%	5 545,50	5 745,14	199,64	3,60%	6 210,97	6 434,56	223,59	3,60%	6 972,26	7 223,26	251,00	3,60%
n. 2 BG-J.	4 522,55	4 689,89	167,34	3,70%	5 222,90	5 416,14	193,24	3,70%	5 808,89	6 018,01	209,12	3,60%	6 506,02	6 740,23	234,21	3,60%	7 329,76	7 593,63	263,87	3,60%
n. 4 BG-J.	4 737,91	4 913,22	175,31	3,70%	5 449,46	5 651,08	201,62	3,70%	6 072,28	6 290,88	218,60	3,60%	6 801,07	7 045,90	244,83	3,60%	7 687,26	7 964,00	276,74	3,60%
n. 6 BG-J.	4 953,27	5 136,55	183,28	3,70%	5 676,02	5 886,02	210,00	3,70%	6 335,67	6 563,75	228,08	3,60%	7 096,12	7 351,57	255,45	3,60%	8 044,76	8 334,37	289,61	3,60%
n. 8 BG-J.	5 168,63	5 359,88	191,25	3,70%	5 902,58	6 120,96	218,38	3,70%	6 599,06	6 836,62	237,56	3,60%	7 391,17	7 657,24	266,07	3,60%	8 402,26	8 704,74	302,48	3,60%
n.10 BG-J.	5 383,99	5 583,21	199,22	3,70%	6 129,14	6 355,90	226,76	3,70%	6 862,45	7 109,49	247,04	3,60%	7 686,22	7 962,91	276,69	3,60%				
Biennalsprung	215,36	223,33	7,97	3,70%	226,56	234,94	8,38	3,70%	263,39	272,87	9,48	3,60%	295,05	305,67	10,62	3,60%	357,50	370,37	12,87	3,60%
halber Biennalspr.																				
<b>Durchschnitt</b>				3,70%				3,70%				3,60%				3,60%				3,60%

**Durchschnitt aller BG** **3,83%**

Handwritten signatures in blue ink, including a large signature on the left and several smaller ones on the right.

**KV Angestellte der EVU ab 1.2.2022 - Erhöhung der Mindestgrundgehälter (in Euro)**

Beilage 1.2

Tatsächlich garantierte Mindestgehälter gem. § 16 Abs. 4b - für Angestellte, deren Dienstverhältnis die zwischen 1.1.1998 und 31.1.2019 begonnen hat:

	Verwendungsgr. I			Verwendungsgr. II			Verwendungsgr. III			Verwendungsgr. IV			Verwendungsgr. IVa			Verwendungsgr. V		
	Alt	Neu		Alt	Neu		Alt	Neu		Alt	Neu		Alt	Neu		Alt	Neu	
1.u.2.Vw.Gr.	2 173,50	2 260,50	4,00%	2 319,50	2 412,00	3,99%	2 784,00	2 892,50	3,90%	3 618,00	3 755,50	3,80%	4 074,50	4 229,50	3,80%	4 998,50	5 183,50	3,70%
n. 2 Vw.Gr.	2 311,50	2 404,00	4,00%	2 469,00	2 567,50	3,99%	2 968,00	3 083,50	3,89%	3 858,50	4 005,00	3,80%	4 345,00	4 510,00	3,80%	5 331,50	5 528,50	3,70%
n. 4 Vw.Gr.	2 449,00	2 547,00	4,00%	2 618,50	2 723,00	3,99%	3 152,00	3 275,00	3,90%	4 098,50	4 254,50	3,81%	4 615,50	4 790,50	3,79%	5 664,50	5 874,00	3,70%
n. 6 Vw.Gr.	2 587,00	2 690,50	4,00%	2 768,00	2 878,50	3,99%	3 336,00	3 466,00	3,90%	4 338,50	4 503,50	3,80%	4 885,50	5 071,00	3,80%	5 997,00	6 219,00	3,70%
n. 8 Vw.Gr.	2 724,50	2 833,50	4,00%	2 917,50	3 034,50	4,01%	3 520,00	3 657,00	3,89%	4 579,00	4 753,00	3,80%	5 156,00	5 352,00	3,80%	6 330,00	6 564,50	3,70%
n.10 Vw.Gr.	2 862,50	2 977,00	4,00%	3 067,00	3 190,00	4,01%	3 704,00	3 848,50	3,90%	4 819,00	5 002,00	3,80%	5 426,00	5 632,50	3,81%	6 663,00	6 909,50	3,70%
<b>Durchschnitt</b>			4,00%			4,00%			3,90%			3,80%			3,80%			3,70%

	Verwendungsgr. Va			Verwendungsgr. VI			Verw.gr. M I			Verw.gr. M II oF			Verw.gr. M II mF			Verw.gr. M III		
	Alt	Neu		Alt	Neu		Alt	Neu		Alt	Neu		Alt	Neu		Alt	Neu	
1.u.2.Vw.Gr.	5 682,50	5 887,00	3,60%	6 972,00	7 223,00	3,60%	2 796,50	2 905,50	3,90%	3 222,50	3 348,50	3,91%	3 529,00	3 663,00	3,80%	4 163,50	4 317,50	3,70%
n. 2 Vw.Gr.	6 104,50	6 324,50	3,60%	7 561,00	7 833,00	3,60%	2 985,50	3 102,00	3,90%	3 446,00	3 580,00	3,89%	3 763,00	3 906,00	3,80%	4 441,50	4 605,50	3,69%
n. 4 Vw.Gr.	6 527,00	6 762,00	3,60%	8 150,00	8 443,50	3,60%	3 174,50	3 298,00	3,89%	3 669,00	3 812,00	3,90%	3 997,00	4 148,50	3,79%	4 719,00	4 894,00	3,71%
n. 6 Vw.Gr.	6 949,50	7 199,50	3,60%	8 738,50	9 053,50	3,60%	3 363,00	3 494,50	3,91%	3 892,00	4 044,00	3,91%	4 230,50	4 391,50	3,81%	4 997,00	5 182,00	3,70%
n. 8 Vw.Gr.	7 371,50	7 637,00	3,60%	9 327,50	9 663,50	3,60%	3 552,00	3 690,50	3,90%	4 115,00	4 275,50	3,90%	4 464,50	4 634,50	3,81%	5 275,00	5 470,00	3,70%
n.10 Vw.Gr.	7 794,00	8 074,50	3,60%				3 741,00	3 887,00	3,90%	4 338,50	4 507,50	3,90%	4 698,50	4 877,00	3,80%	5 552,50	5 758,00	3,70%
<b>Durchschnitt</b>			3,60%			3,60%			3,90%			3,90%			3,80%			3,70%

Durchschnitt aller BG	3,81%
Durchschnitt BG I bis VI	3,80%
Durchschnitt BG M I bis M III	3,82%

**Durchschnitt beider Gehaltsordnungen 3,81%**

**KV Angestellte der EVU ab 1.2.2022 - Erhöhung der Mindestgrundgehälter (in Euro)**  
 Gehaltsordnung für Angestellte, deren Dienstverhältnis vor dem 1.1.1998 begonnen hat:

Beilage 1.2

	Verwendungsgr. I			Verwendungsgr. II			Verwendungsgr. III			Verwendungsgr. IV			Verwendungsgr. IVa			Verwendungsgr. V		
	Alt	Neu		Alt	Neu		Alt	Neu		Alt	Neu		Alt	Neu		Alt	Neu	
1.u.2.BG-J	2 069,84	2 152,63	4,00%	2 214,03	2 302,59	4,00%	2 670,20	2 774,34	3,90%	3 487,16	3 619,67	3,80%	3 946,24	4 096,20	3,80%	4 864,40	5 044,38	3,70%
n. 2 BG-J	2 201,03	2 289,07	4,00%	2 356,78	2 451,05	4,00%	2 846,70	2 957,72	3,90%	3 718,66	3 859,97	3,80%	4 208,01	4 367,92	3,80%	5 188,42	5 380,39	3,70%
n. 4 BG-J	2 332,22	2 425,51	4,00%	2 499,53	2 599,51	4,00%	3 023,20	3 141,10	3,90%	3 950,16	4 100,27	3,80%	4 469,78	4 639,64	3,80%	5 512,44	5 716,40	3,70%
n. 6 BG-J	2 463,41	2 561,95	4,00%	2 642,28	2 747,97	4,00%	3 199,70	3 324,48	3,90%	4 181,66	4 340,57	3,80%	4 731,55	4 911,36	3,80%	5 836,46	6 052,41	3,70%
n. 8 BG-J	2 594,60	2 698,39	4,00%	2 785,03	2 896,43	4,00%	3 376,20	3 507,86	3,90%	4 413,16	4 580,87	3,80%	4 993,32	5 183,08	3,80%	6 160,48	6 388,42	3,70%
n.10 BG-J	2 725,79	2 834,83	4,00%	2 927,78	3 044,89	4,00%	3 552,70	3 691,24	3,90%	4 644,66	4 821,17	3,80%	5 255,09	5 454,80	3,80%	6 484,50	6 724,43	3,70%
n.12 BG-J	2 856,98	2 971,27	4,00%	3 070,53	3 193,35	4,00%	3 729,20	3 874,62	3,90%	4 876,16	5 061,47	3,80%	5 516,86	5 726,52	3,80%	6 808,52	7 060,44	3,70%
n.14 BG-J	2 988,17	3 107,71	4,00%	3 213,28	3 341,81	4,00%	3 905,70	4 058,00	3,90%	5 107,66	5 301,77	3,80%	5 778,63	5 998,24	3,80%	7 132,54	7 396,45	3,70%
n.16 BG-J	3 119,36	3 244,15	4,00%	3 356,03	3 490,27	4,00%	4 082,20	4 241,38	3,90%	5 339,16	5 542,07	3,80%	6 040,40	6 269,96	3,80%	7 456,56	7 732,46	3,70%
n.18 BG-J	3 250,55	3 380,59	4,00%	3 498,78	3 638,73	4,00%	4 258,70	4 424,76	3,90%	5 570,66	5 782,37	3,80%	6 302,17	6 541,68	3,80%	7 780,58	8 068,47	3,70%
n.20 BG-J	3 316,15	3 448,81	4,00%	3 570,16	3 712,96	4,00%	4 346,95	4 516,45	3,90%	5 686,41	5 902,52	3,80%				7 942,59	8 236,48	3,70%
Biennalsprung	131,19	136,44	4,00%	142,75	148,46	4,00%	176,50	183,38	3,90%	231,50	240,30	3,80%	261,77	271,72	3,80%	324,02	336,01	3,70%
halber Biennalspr.	65,60	68,22		71,38	74,23		88,25	91,69		115,75	120,15					162,01	168,01	
<b>Durchschnitt</b>			4,00%			4,00%			3,90%			3,80%			3,80%			3,70%

	Verwendungsgr. Va			Verwendungsgr. VI			Verw.gr. M I			Verw.gr. M II oF			Verw.gr. M II mF			Verw.gr. M III		
	Alt	Neu		Alt	Neu		Alt	Neu		Alt	Neu		Alt	Neu		Alt	Neu	
1.u.2.BG-J	5 557,03	5 757,08	3,60%	6 971,98	7 222,97	3,60%	2 669,42	2 773,53	3,90%	3 083,64	3 203,90	3,90%	3 401,23	3 530,48	3,80%	4 022,59	4 171,43	3,70%
n. 2 BG-J	5 970,09	6 185,01	3,60%	7 560,80	7 832,99	3,60%	2 849,77	2 960,91	3,90%	3 297,17	3 425,76	3,90%	3 626,67	3 764,49	3,80%	4 290,98	4 449,75	3,70%
n. 4 BG-J	6 383,15	6 612,94	3,60%	8 149,62	8 443,01	3,60%	3 030,12	3 148,29	3,90%	3 510,70	3 647,62	3,90%	3 852,11	3 998,50	3,80%	4 559,37	4 728,07	3,70%
n. 6 BG-J	6 796,21	7 040,87	3,60%	8 738,44	9 053,03	3,60%	3 210,47	3 335,67	3,90%	3 724,23	3 869,48	3,90%	4 077,55	4 232,51	3,80%	4 827,76	5 006,39	3,70%
n. 8 BG-J	7 209,27	7 468,80	3,60%	9 327,26	9 663,05	3,60%	3 390,82	3 523,05	3,90%	3 937,76	4 091,34	3,90%	4 302,99	4 466,52	3,80%	5 096,15	5 284,71	3,70%
n.10 BG-J	7 622,33	7 896,73	3,60%	9 916,08	10 273,07	3,60%	3 571,17	3 710,43	3,90%	4 151,29	4 313,20	3,90%	4 528,43	4 700,53	3,80%	5 364,54	5 563,03	3,70%
n.12 BG-J	8 035,39	8 324,66	3,60%				3 751,52	3 897,81	3,90%	4 364,82	4 535,06	3,90%	4 753,87	4 934,54	3,80%	5 632,93	5 841,35	3,70%
n.14 BG-J	8 448,45	8 752,59	3,60%				3 931,87	4 085,19	3,90%	4 578,35	4 756,92	3,90%	4 979,31	5 168,55	3,80%	5 901,32	6 119,67	3,70%
n.16 BG-J	8 861,51	9 180,52	3,60%				4 112,22	4 272,57	3,90%	4 791,88	4 978,78	3,90%	5 204,75	5 402,56	3,80%	6 169,71	6 397,99	3,70%
n.18 BG-J	9 274,57	9 608,45	3,60%				4 292,57	4 459,95	3,90%	5 005,41	5 200,64	3,90%	5 430,19	5 636,57	3,80%	6 438,10	6 676,31	3,70%
n.20 BG-J							4 382,75	4 553,64	3,90%	5 112,18	5 311,57	3,90%	5 542,91	5 753,58	3,80%	6 572,30	6 815,47	3,70%
Biennalsprung	413,06	427,93	3,60%	588,82	610,02	3,60%	180,35	187,38	3,90%	213,53	221,86	3,90%	225,44	234,01	3,80%	268,39	278,32	3,70%
halber Biennalspr.							90,18	93,69		106,77	110,93		112,72	117,01		134,20	139,16	
<b>Durchschnitt</b>			3,60%			3,60%			3,90%			3,90%			3,80%			3,70%

Durchschnitt aller BG	3,81%
Durchschnitt BG I bis VI	3,80%
Durchschnitt BG M I bis M III	3,83%



**KV Angestellte der EVU - Erhöhung der  
Lehrlingseinkommen ab 1.2.2022**

Beilage 2

**Kaufmännische Lehrlinge und technische  
Zeichnerlehrlinge (Werte in Euro)**

	EVU		
	ohne Matura		
	alt	neu	Erh.
1. Lehrjahr	749,86	800,00	6,69%
2. Lehrjahr	959,48	1 020,00	6,31%
3. Lehrjahr	1 255,29	1 325,00	5,55%
4. Lehrjahr	1 657,57	1 750,00	5,58%
<b>Durchschnitt</b>			<b>6,03%</b>
	EVU		
	Matura		
	alt	neu	Erh.
1. Lehrjahr	968,31	1 018,34	5,17%
2. Lehrjahr	1 254,59	1 294,96	3,22%
3. Lehrjahr	1 550,19	1 596,81	3,01%
4. Lehrjahr	1 751,23	1 843,62	5,28%
<b>Durchschnitt</b>			<b>4,17%</b>

*Handwritten signatures in blue ink:*  
 - Top right: "M. H. H. H." (likely M. H. H. H.)  
 - Middle left: "L. H." (likely L. H.)  
 - Bottom right: "P. H." (likely P. H.)

**KV Angestellte der EVU ab 1.2.2022**

Beilage 3

**Erhöhung d. Aufwandsentschädigungen u. Zulagen d. Angestellten (Werte in Euro)**

	EVU		
	alt	neu	Erh.
<b>Dienstreisen</b>			
Taggeld	58,69	60,51	3,10%
Übernachtungsgeld	31,21	32,18	3,11%
<b>Betriebsfahrten</b>			
Taggeld	43,89	45,25	3,10%
Übernachtungsgeld	20,59	21,23	3,11%
<b>Trennungsgeld</b>			
mindestens	22,94	23,65	3,10%
höchstens	45,04	46,44	3,11%
<b>Durchschnitt Aufwandsentsch.</b>			<b>3,10%</b>
<b>Schichtzulagen</b>			
2. Schicht	0,529	0,840	58,79%
3. Schicht	2,660	3,016	13,38%
<b>Durchschnitt Schichtzulagen</b>			<b>36,09%</b>
<b>Trinkgeldvergütung</b>	2,587	2,667	3,09%
<b>Schlafwagenbenützung</b>	8,818	9,091	3,10%
<b>Kinderzulage</b>	58,791	60,878	3,55%
<b>UA BG 5</b>	150,752	156,782	4,00%
<b>UA BG 7</b>	161,52	167,819	3,90%

Handwritten signatures in blue ink, including a large signature on the right and several smaller ones on the left and bottom.